

Das "Liechtensteiner Vaterland" berichtet über die Erschiessung von Kommunisten und Juden in Paris

Bericht im "Liechtensteiner Vaterland" über eine Bekanntmachung der deutschen Militärbehörden in Paris [1]

11.3.1942

Frankreich

Die Erschiessungen in Paris

Die deutschen Militärbehörden geben bekannt:

"Gemäss meiner Bekanntmachung vom Mittwoch, 4. März, sind die zwanzig Kommunisten und Juden, die gleichen Kreisen wie der Urheber des am 1. März um 9 Uhr 30 gegen eine deutsche Schildwache begangenen feigen Anschlags angehörten, füsiliert worden. Paris, 9. März 1942. Der Kommandant von Gross-Paris: [Ernst] v. Schaumburg."

[1] L.Va., Nr. 20, 11.3.1942, S. 3. Vgl. auch den Bericht im "Liechtensteiner Volksblatt" vom 16.12.1941 über Erschiessung bzw. Deportation von Juden im besetzten Frankreich (L.Vo., 1941.12.16).

Originaldokument



Im Text erwähnte Personen

Schaumburg Ernst, dt. Offizier

Im Text erwähnte Körperschaften

Themen

Frankreich, Juden